

Spielbericht: VfR – 1. SC Klarenthal

am 21. März 2015

ERGEBNIS: 8:1

TORSCHÜTZEN: Marvin Zinn (2), Yannick Theis (2), Marius Kohl (2),  
Siwagohn Purkpong, Erik Wendt

### Wiedergutmachung:

Im Hinspiel war es unser einziges Spiel, das wir unentschieden gespielt hatten. Umso größer war der Wunsch, diesmal zu gewinnen. Doch die Aktionen waren anfangs sehr hektisch, so dass kein richtiger Spielfluss aufkam. Am Ende hat immer der entscheidende Pass gefehlt. So mussten die Zuschauer etwas länger warten, bis sie das erste Mal jubeln durften. Ein schöner Ball auf die rechte Seite, Erik Wendt setzte sich durch und zog ab. Doch der Ball prallte am Pfosten ab. Marius Kohl war zur Stelle und schweißte die Kugel ein. 1:0 nach 13 Minuten. In der 18. Minute kamen wir über die linke Seite, schöner Doppelpass zwischen Yannick Theis und Marius. Marius wackelte einen Spieler aus und passte dann von der Torraumlinie zurück auf Yannick, der das 2:0 erzielte. In der 20. Minute dann urplötzlich ein Pfiff des Schiedsrichters. Handelfmeter für Klarenthal (Linus hatte den Ball unglücklich an den Ellenbogen bekommen). Der Schuss des Klarenthalers war gut. Niklas Schulz im Tor war noch mit den Fingerspitzen dran, konnte den Anschlusstreffer zum 2:1 aber nicht verhindern. Halbzeitpause. Ruhe bewahren und die Hektik zur Seite legen war die Marschroute für die 2. Halbzeit. Tatsächlich gingen wir die zweite Halbzeit konzentrierter an. In der 32. Minute nutzten wir das aus. Marvin Zinn wurde wunderschön von Erik in der Spitze angespielt. Marvin verwandelte eiskalt zum 3:1. Jetzt war die Last von den Schultern genommen. Marvin erhöhte in der 34. Minute auf 4:1. In der 37. Minute schnappte Yannick sich den Ball und setzte zum Alleingang an. Belohnt hat er sich mit dem 5:1. In der 40. Minute dann ein schöner Fernschuss von Erik, bei dem es für den Tormann nichts zu halten gab. 6:1. Einige Chancen wurden jetzt liegengelassen. Klarenthal kam hinten nicht mehr raus. In der 42. Minute war es dann Siwagohn Purkpong, der zum 7:1 einschob. Den Schlussspunkt setzte erneut Marius mit seinem zweiten Treffer. Ein langer Einwurf von Yannick zu Marius, der stürmte alleine aufs Tor. Flach unten links schlug die Kugel ein. Ein verdienter Sieg, der höher hätte ausfallen können. Dennoch war es eine Wiedergutmachung für das verkorkste Hinspiel. Im Anschluss fand noch ein freundschaftliches 9-Meterschießen statt, das unsere Jungs auch für sich entscheiden konnten.

Es spielten: Niklas Schulz, Linus Brunner, Marius Kohl, Yannick Theis,  
Erik Wendt, Marvin Zinn, Bela Dröse, Siwagohn Purkpong,  
Max Hörner, Alexander Zarrabi